

17. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten **Stefanie Remlinger (GRÜNE)**

vom 03. März 2014 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 04. März 2014) und **Antwort**

Entwicklung der Nichtschülerprüfung

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Wie viele Teilnehmende an den Nichtschülerprüfungen für Erzieherinnen und Erzieher haben die Prüfung in den Jahren 2012 und 2013 bisher nicht bestanden? (Bitte getrennt Geschlecht, Alter und Migrationshintergrund getrennt auflisten.)

Zu 1.:

	Anmeldung April 2012	Anmeldung November 2012	Anmeldung April 2013
Anmeldungen	149 davon 20 männlich; 3 Migrationshintergrund	122 davon 10 männlich und 6 Migrationshinter- grund	169 davon 12 männlich und 6 Migrationshinter- grund
• davon zugelassen	145	122	169
• davon bestanden	53 (36,6 %)	51 (41,8 %)	70 (41,4 %)
Wiederholerinnen/ Wiederholer	54	8	44
• davon bestanden	10 (18,5 %)	3 (37,5 %)	8 (18,2 %)

2. Wie viele der Teilnehmenden haben zuvor einen Vorbereitungskurs besucht?

Zu 2.: Im Prüfungszeitraum April 2012 hatten 121 Prüflinge (81 %), zum Prüfungszeitraum November 2012 hatten alle 124 Prüflinge und zum Prüfungszeitraum April 2013 hatten 158 Prüflinge (93 %) an einem Vorbereitungskurs bei einem kommerziellen Anbieter teilgenommen.

3. Welche Änderungen wurden im Prüfungsverfahren vorgenommen, um die Bestehensquote zu verbessern?

Zu 3.: Aus Gründen der Gleichbehandlung der Nichtschülerprüfung mit der Regelprüfung wurde ein Noten-

ausgleich innerhalb der Prüfungsnoten ab Prüfungsdurchgang April 2013 eingeführt. So kann eine mangelhafte Leistung in einem Prüfungsfach durch eine gute oder zwei befriedigende Leistungen ausgeglichen werden.

Berlin, den 14. März 2014

In Vertretung

Mark Rackles

Senatsverwaltung für Bildung,
Jugend und Wissenschaft

(Eingang beim Abgeordnetenhaus am 19. Mrz. 2014)